

An die
Mitglieder
des Ausschusses für Kultur
der Stadtverordnetenversammlung

Kassel

Geschäftsstelle:
Büro der Stadtverordnetenversammlung

Rathaus, 34112 Kassel
Auskunft erteilt:
Tel. 05 61/7 87.12 24
Fax 05 61/7 87.21 82
E-Mail: Jutta.Butterweck@stadt-kassel.de

Kassel, 22. Januar 2013

Sehr geehrte Damen und Herren,

zur 7. öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Kultur lade ich ein für

**Dienstag, 29. Januar 2013, 17:00 Uhr,
Sitzungssaal des Magistrats, Rathaus, Kassel.**

Tagesordnung:

1. **documenta 13**
Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 12. November 2012
Bericht des Magistrats
- 101.17.644 -
2. **Vorstellung documenta-Archiv**
Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 12. November 2012
Bericht des Magistrats
- 101.17.626 -
3. **Museumskonzept für die "Grimm-Welten"**
Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 30. Januar 2012
Bericht des Magistrats
- 101.17.311 -
4. **Gründung der gemeinnützigen GmbH Grimm-Welt Kassel**
Anfrage der CDU-Fraktion
Berichtersteller/in: Stadtverordneter Dr. Jörg Westenburg
- 101.17.734 -
5. **Erwerbungspraxis der Stadtbibliothek**
Anfrage der CDU-Fraktion
Berichtersteller/in: Stadtverordneter Dr. Jörg Westenburg
- 101.17.735 -
6. **Konzeptvorstellung Grimm-Welt**
Gemeinsamer Antrag der Fraktionen der SPD und B90/Grüne
Berichtersteller/in: Stadtverordnete Helga Weber
- 101.17.762 -

7. Höhe und Verwendung der Finanzmittel für die Einrichtung des Stadtmuseums

Anfrage der CDU-Fraktion

Berichterstatter/in: Stadtverordneter Dr. Jörg Westerbürg

- 101.17.764 -

8. Sachstand Grimm-Museum

Anfrage der CDU-Fraktion

Berichterstatter/in: Stadtverordneter Dr. Jörg Westerbürg

- 101.17.770 -

Mit freundlichen Grüßen

gez. Ruth Fürsch

Vorsitzende

Für die Richtigkeit:

Edith Schneider

Niederschrift
über die **7. öffentliche Sitzung**
des Ausschusses für Kultur
am Dienstag, 29. Januar 2013, 17:00 Uhr,
im Sitzungssaal des Magistrats, Rathaus, Kassel

Anwesende:

Mitglieder

Ruth Fürsch, Vorsitzende, B90/Grüne
Jutta Schwalm, Mitglied, CDU (Vertretung für Dr. Michael von Rüden)
Dr. Rainer Hanemann, 2. stellvertretender Vorsitzender, SPD
Kaja Börner, Mitglied, SPD
Gabriele Jakat, Mitglied, SPD (Vertretung für Wolfgang Rudolph)
Esther Kalveram, Mitglied, SPD
Christian Knauf, Mitglied, SPD (bis 18:35 Uhr / TOP 3)
Jürgen Blutte, Mitglied, B90/Grüne
Boris Mijatovic, Mitglied, B90/Grüne
Helga Weber, Mitglied, B90/Grüne
Marcus Leitschuh, Mitglied, CDU
Dr. Jörg Westenburg, Mitglied, CDU
Renate Gaß, Mitglied, Kasseler Linke (bis 18:30 Uhr / TOP 3)
Jörg-Peter Bayer, Mitglied, Piraten
Frank Oberbrunner, Mitglied, FDP

Teilnehmer mit beratender Stimme

Marina Kuchminskaja-Eimer, Vertreterin des Ausländerbeirates

Magistrat

Bertram Hilgen, Oberbürgermeister, SPD

Schriftführung

Jutta Butterweck, Büro der Stadtverordnetenversammlung
Nicole Schmidt, Büro der Stadtverordnetenversammlung

Verwaltung und andere Teilnehmer/-innen

Bernd Leifeld, documenta GmbH
Karin Stengel, Kulturamt
Dorothee Rhiemeier, Kulturamt
Henner Koch, Kulturamt

Tagesordnung:

1. documenta 13
Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 12. November 2012 101.17.644
2. Vorstellung documenta-Archiv
Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 12. November 2012 101.17.626
3. Museumskonzept für die "Grimm-Welten"
Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 30. Januar 2012 101.17.311
4. Gründung der gemeinnützigen GmbH Grimm-Welt Kassel 101.17.734

5.	Erwerbungspraxis der Stadtbibliothek	101.17.735
6.	Konzeptvorstellung Grimm-Welt	101.17.762
7.	Höhe und Verwendung der Finanzmittel für die Einrichtung des Stadtmuseums	101.17.764
8.	Sachstand Grimm-Museum	101.17.770

Vorsitzende Fürsch eröffnet die mit der Einladung vom 22. Januar 2013 ordnungsgemäß einberufene 7. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Kultur, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Zur Tagesordnung

Wegen des Sachbezugs werden die Tagesordnungspunkte

3. Museumskonzept für die „Grimm-Welten“

Bericht des Magistrats

- 101.17.311 –,

4. Gründung der gemeinnützigen GmbH Grimm-Welt Kassel

Anfrage der CDU-Fraktion

- 101.17.734 –,

6. Konzeptvorstellung Grimmwelt

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen der SPD und B90/Grüne

- 101.17.735 –

und

8. Sachstand Grimm-Museum

Anfrage der CDU-Fraktion

- 101.17.770 –

nacheinander zur Beratung aufgerufen.

Vorsitzende Fürsch stellt die so geänderte Tagesordnung fest.

1. documenta 13

Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 12. November 2012

- 101.17.644 -

Beschluss

Wir bitten den Magistrat, möglichst zeitnah den Geschäftsführer der documenta GmbH in den Ausschuss für Kultur einzuladen, um einen Bericht über die abgelaufene documenta 13 zu geben.

Vorsitzende Fürsch begrüßt Herrn Bernd Leifeld, Geschäftsführer der documenta GmbH.

Herr Leifeld berichtet und informiert die Ausschussmitglieder u.a. über die Besucherzahlen, stattgefundenen Veranstaltungen und Sponsoring. Außerdem gibt er einen kurzen Überblick über die zukünftigen Planungen. Nachfragen werden von ihm und Oberbürgermeister Hilgen beantwortet.

Nach Berichterstattung durch Herrn Bernd Leifeld, Geschäftsführer documenta GmbH, erklärt Vorsitzende Fürsch den Bericht für erledigt.

2. Vorstellung documenta-Archiv

Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 12. November 2012
- 101.17.626 -

Beschluss

Der Magistrat wird aufgefordert, in einer der nächsten Sitzungen des Ausschusses für Kultur das documenta-Archiv der Stadt Kassel vorzustellen. Schwerpunkte sollen die inhaltliche Ausrichtung, personelle und finanzielle Ausstattung und Angebote (Öffnungszeiten, Service etc.) für die Öffentlichkeit sein. Dabei soll auch der Raumbedarf der kommenden Jahre und die bestehende Zusammenarbeit mit der documenta GmbH und der jeweiligen künstlerischen Leitung vorgestellt werden.

Frau Karin Stengel, Abteilungsleiterin documenta-Archiv, berichtet. Oberbürgermeister Hilgen ergänzt die Ausführungen. Schriftliche Unterlagen für die Ausschussmitglieder werden zugesagt.

Vorsitzende Fürsch erklärt den Bericht nach Berichterstattung durch Frau Karin Stengel, Abteilungsleiterin documenta-Archiv, und Oberbürgermeister Hilgen für erledigt.

3. Museumskonzept für die "Grimm-Welten"

Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 30. Januar 2012
- 101.17.311 -

Beschluss

Der Magistrat wird aufgefordert, im Ausschuss für Kultur **weiterhin** über den **jeweils aktuellen** Planungsstand zur inhaltlichen Gestaltung des neuen Brüder-Grimm-Museums am Weinberg zu informieren.

Oberbürgermeister Hilgen stellt die Planungen vor und berichtet, dass es eine enge Zusammenarbeit zwischen den künstlerischen und baulichen Bereichen gibt. Er stellt eine weitere Vorstellung des Konzepts (Drehbuch) für die Sitzung im April in Aussicht.

Die weiteren Fragen der Ausschussmitglieder werden von ihm und Frau Dorothee Rhiemeier, Amtsleiterin Kulturamt, beantwortet.

Der Bericht von Oberbürgermeister Hilgen wird zur Kenntnis genommen.

4. Gründung der gemeinnützigen GmbH Grimm-Welt Kassel

Anfrage der CDU-Fraktion
- 101.17.734 -

Anfrage

Wir fragen den Magistrat:

1. Soll die für die Grimm-Welt Kassel gewählte Organisationsform einer gemeinnützigen GmbH demnächst für alle Kasseler Museen übernommen werden?
2. Wenn nein, warum wurde diese Organisationsform für die Grimm-Welt Kassel gewählt?

Oberbürgermeister Hilgen beantwortet die Anfrage sowie die Nachfragen der Mitglieder.

Vorsitzende Fürsch erklärt die Anfrage nach Beantwortung durch Oberbürgermeister Hilgen für erledigt.

5. Erwerbungspraxis der Stadtbibliothek

Anfrage der CDU-Fraktion
- 101.17.735 -

Aus Zeitgründen erfolgt kein Aufruf.

Der Tagesordnungspunkt wird für die nächste Sitzung vorgemerkt.

6. Konzeptvorstellung Grimm-Welt

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen der SPD und B90/Grüne
- 101.17.762 -

Aus Zeitgründen erfolgt kein Aufruf.

Der Tagesordnungspunkt wird für die nächste Sitzung vorgemerkt.

7. Höhe und Verwendung der Finanzmittel für die Einrichtung des Stadtmuseums

Anfrage der CDU-Fraktion
- 101.17.764 -

Aus Zeitgründen erfolgt kein Aufruf.

Der Tagesordnungspunkt wird für die nächste Sitzung vorgemerkt.

8. Sachstand Grimm-Museum

Anfrage der CDU-Fraktion
- 101.17.770 -

Aus Zeitgründen erfolgt kein Aufruf.

Der Tagesordnungspunkt wird für die nächste Sitzung vorgemerkt.

Ende der Sitzung: 19:00 Uhr

Ruth Fürsch
Vorsitzende

Nicole Schmidt
Schriftführerin



Mit der Bitte um Weiterleitung an die Mitglieder des Ausschusses für Kultur

Vorstellung documenta-Archiv durch Frau Stengel

Vorlage-Nr.: -101.17.626-

Das documenta Archiv verwahrt einen überaus reichen und – aufgrund seiner Mannigfaltigkeit an Medien – ein nicht nur in Deutschland, sondern in ganz Europa einmaligen Bibliotheks- und Archivbestand zur modernen und zeitgenössischen Kunst mit besonderem Schwerpunkt auf der zyklischen Weltausstellung documenta. Die Institution besteht neben der Bibliothek (ca. 100.000 Bde.), dem Medienarchiv, bestehend aus Fotos/ Videos (ca. 40.000 Einheiten) und dem eigentlichen Aktenarchiv zur documenta (Ca. 2.200 Aktenordner, 136 laufende Meter) zusätzlich auch aus dem von den Erben des documenta-Gründers überlassenen Arnold-Bode-Archiv und dem von der Witwe des d3-Künstlers Harry Kramer ebenfalls als Geschenk übertragenen Harry Kramer Archiv.

Ein besonderes Potential für die wissenschaftliche, aber auch kuratorische Informationsversorgung stellen die umfassenden Archivalien zu den vergangenen documenta Ausstellungen dar, die den originalen Schriftwechsel und Konzeptionspapiere zur Ausstellungspräsentation umfassen.

Personal: 4,5 Stellen

- 1 Stelle Leitung (TVöD 14)
- ¾ Stelle Sekretariat (TVöD 5)
- ¾ Stelle Archivbetreuung (TVöD 6)
- 2 x ½ Stelle Bibliothekarinnen (TVöD 10 und TVöD 9)
- 1 Stelle Medienarchivar (TVöD 9)

Dazu zusätzliches Personal aus Projektmittel durch Drittmittelfinanzierung

Haushalt (nach KLR 2011): ca. 375.000 €

Öffnungszeiten:

- Montags geschlossen
- Dienstags, mittwochs und freitags von 10 bis 14 Uhr
- Donnerstags von 10 bis 17 Uhr
- Medien-/Akten-/Arnold Bode-/Harry Kramer-Archivbesuche nach Anmeldung

Service:

Freihandaufstellung der Bibliothek, keine Ausleihe, jedoch Kopiermöglichkeiten,
Online-Benutzerarbeitsplätze: Zugang zu den wichtigen
Gegenwartskunstdatenbanken
Schriftliche, telefonische Auskünfte, Rechercheaufträge gegen Gebühr
Fotoausleihe gegen Gebühr
Videoeinsicht auch für Seminare (Problematik: sehr beengter Raum)
Multimedia-documenta-Tisch (Problematik: fehlende documenta 12 und 13)
Herausgabe der Schriftenreihe des documenta Archivs
Sonderausstellungen und Tagungen zu verschiedenen documenta- Jubiläen

Adresse und Flächen

Untere Karlsstraße 4/Kulturhaus DOCK4
Bisheriger Raum: 680 qm
Nach DIN-Normen berechneter zukünftiger Raumbedarf: ca. 2.000 qm

Wissenschaftliche Arbeitsbereiche in Zusammenarbeit mit unterschiedlichen Partnern:

Für internationale Anfragen ist ein Online-Zugriff auf die verschiedenen Materialien möglich:

- Bibliothek: <http://alephino.documentaarchiv.de>
Online-Zugriff auf Bibliotheksbestand
Zurzeit ergänzendes zweijähriges Katalogisierungsprojekt,
Finanzierung durch DFG: 126.000€
- Medienarchiv(Fotos/Zeitungsausschnitte/Videos) Online-Zugriff d1-d5
Materialien, durch Datenbank Digitool: www.mediencluster-documenta.de
Finanzierung durch DFG: 507.731,44 €
Zurzeit abschließendes 3jähriges Digitalisierungs-Folgeprojekt zu d6-13 Materialien
Finanzierung durch DFG: 103.556,00 € plus Personalkosten
Online-Zugriff auf Videos durch Datenbank: Mediaartbase: www.mediaartbase.de
Finanzierung durch Bundeskulturstiftung: 200.000€
- Aktenarchiv
Online-Zugriff auf Aktenmaterial durch Findbücher erfolgt zurzeit durch sukzessive
Katalogisierung in der Datenbank HADIS

Zusammenarbeit documenta GmbH und künstlerische Leitung

- Vorbereitung documenta durch documenta-Leitung (z.B. Übernahme der documenta-Akten in documenta 13 Ausstellung)
- Bereitstellung von Materialien zur Vorbereitung der neuen d13-Kataloge
- Bereitstellung von Materialien zur Vermittlungsausbildung/Companions
- Beantwortung sämtlicher documenta-Anfragen zwischen den documenta Jahren

Zusammenarbeit mit der Kunsthalle Fridericianum

- Schriftentausch mittels der Gegenwartskunst-Kataloge, die im Rahmen von Ausstellungen der Kunsthalle Fridericianum entstehen (Vertrag vom 21.1.1993)

Zusammenarbeit mit der Kunsthochschule Kassel

Zusammenarbeit mit dem sich gegenwärtig im Aufbau befindlichen Harald Szeemann-Archiv im Getty Research Institut in Los Angeles

- Gegenwärtig ist eine Ausstellung im Frühjahr 2013 Goetheinstitut New York geplant, die Materialien zur d5 aus documenta Archiv und Getty-Archiv unter dem Kuratorium des Leiters der Kunsthochschule zeigt, damit ist einer erster Schritt einer Zusammenarbeit getan.
- Geplante Forschungsprojekte mit den Hochschulprofessoren zur Gegenwartskunst mit Mitteln der Deutschen Forschungsgemeinschaft

Statistik (Stand Dez 2011)

- Anzahl aller Anfragen (z. B. Nutzer im Archiv, Führungen, Beantwortung der Telefon- und Mail Anfragen) = 6.780
- Zugriffe auf die Datenbanken = 185.412



Bertram Hilgen
Oberbürgermeister

Vorlage Nr. 101.17.734

Gründung der gemeinnützigen GmbH Grimm-Welt Kassel

Anfrage

zur Überweisung in den Ausschuss für Kultur

Wir fragen den Magistrat:

1. Soll die für die Grimm-Welt Kassel gewählte Organisationsform einer gemeinnützigen GmbH demnächst für alle Kasseler Museen übernommen werden?
2. Wenn nein, warum wurde diese Organisationsform für die Grimm-Welt Kassel gewählt?

Fragesteller/-in: Stadtverordneter Dr. Jörg Westerburg

gez. Dr. Norbert Wett
Fraktionsvorsitzender CDU

Vorlage Nr. 101.17.735

Erwerbungspraxis der Stadtbibliothek

Anfrage

zur Überweisung in den Ausschuss für Kultur

Wir fragen den Magistrat:

Inwieweit werden Buchanschaffungen der Stadtbibliothek Kassel mit den Ankäufen der Landesbibliothek und Murhardschen Bibliothek der Stadt Kassel (Universitätsbibliothek Kassel) abgesprochen?

Fragesteller/-in: Stadtverordneter Dr. Jörg Westerburg

gez. Dr. Norbert Wett
Fraktionsvorsitzender CDU

Vorlage Nr. 101.17.762

Konzeptvorstellung Grimm-Welt

Gemeinsamer Antrag
zur Überweisung in den Ausschuss für Kultur

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

Wir bitten den Magistrat, die neue Projektleiterin der Grimm-Welt, Frau Völker, in den Ausschuss für Kultur einzuladen, um ihr Konzept vorzustellen.

Begründung:

Berichterstatter/-in: Stadtverordnete Helga Weber

Uwe Frankenberger MdL
Fraktionsvorsitzender SPD

Gernot Rönz
Fraktionsvorsitzender B90/Grüne

Vorlage Nr. 101.17.764

Höhe und Verwendung der Finanzmittel für die Einrichtung des Stadtmuseums

Anfrage

zur Überweisung in den Ausschuss für Kultur

Wir fragen den Magistrat:

1. In welcher Höhe stehen dem Stadtmuseum Gelder für die Ausstattung der Dauerausstellung zur Verfügung?
2. Wann sind die Geldmittel abrufbar?
3. Welche Summen sind für den Ankauf von Vitrinen, Schaukästen und anderem Mobiliar veranschlagt?
4. Welche Finanzmittel stehen für die Anfertigung von Texttafeln, Fotoreproduktionen und die Bereitstellung von Medienstationen, Hörführern u. a. technischen Installationen zur Präsentation zur Verfügung?
5. Sind in der Finanzplanung auch Erarbeitung und Herstellung von Druckwerken (Museumsführer, Bestands- oder Museumskatalog) berücksichtigt?
6. Welche Summen sind für den Bedarf der Museumspädagogik vorgesehen?
7. Wurden/Werden mit diesen Mitteln auch Objekte angeschafft, die Ausstellungsbereiche ergänzen sollen?

Fragesteller/-in: Stadtverordneter Dr. Jörg Westerburg

gez. Dr. Norbert Wett
Fraktionsvorsitzender

Vorlage Nr. 101.17.770

Sachstand Grimm-Museum

Anfrage
zur Überweisung in den Ausschuss für Kultur

Wir fragen den Magistrat:

Fragesteller/-in: Stadtverordneter Dr. Jörg Westerburg

gez. Dr. Norbert Wett
Fraktionsvorsitzender CDU